



Protokollauszug

aus der
57. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen
und Verkehr
vom 10.10.2017

öffentlich

Top 4.1.1 BE zum Beschluss 16/SVV/0368 "Verkehrsmonitoring für Potsdam"

Siehe TOP 4.1

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Stimmenthaltung:



Optimierung und Erweiterung der Verkehrsinformation für die Verkehrsteilnehmer im Raum Potsdam

Potsdam, 10.10.2017

Auftrag

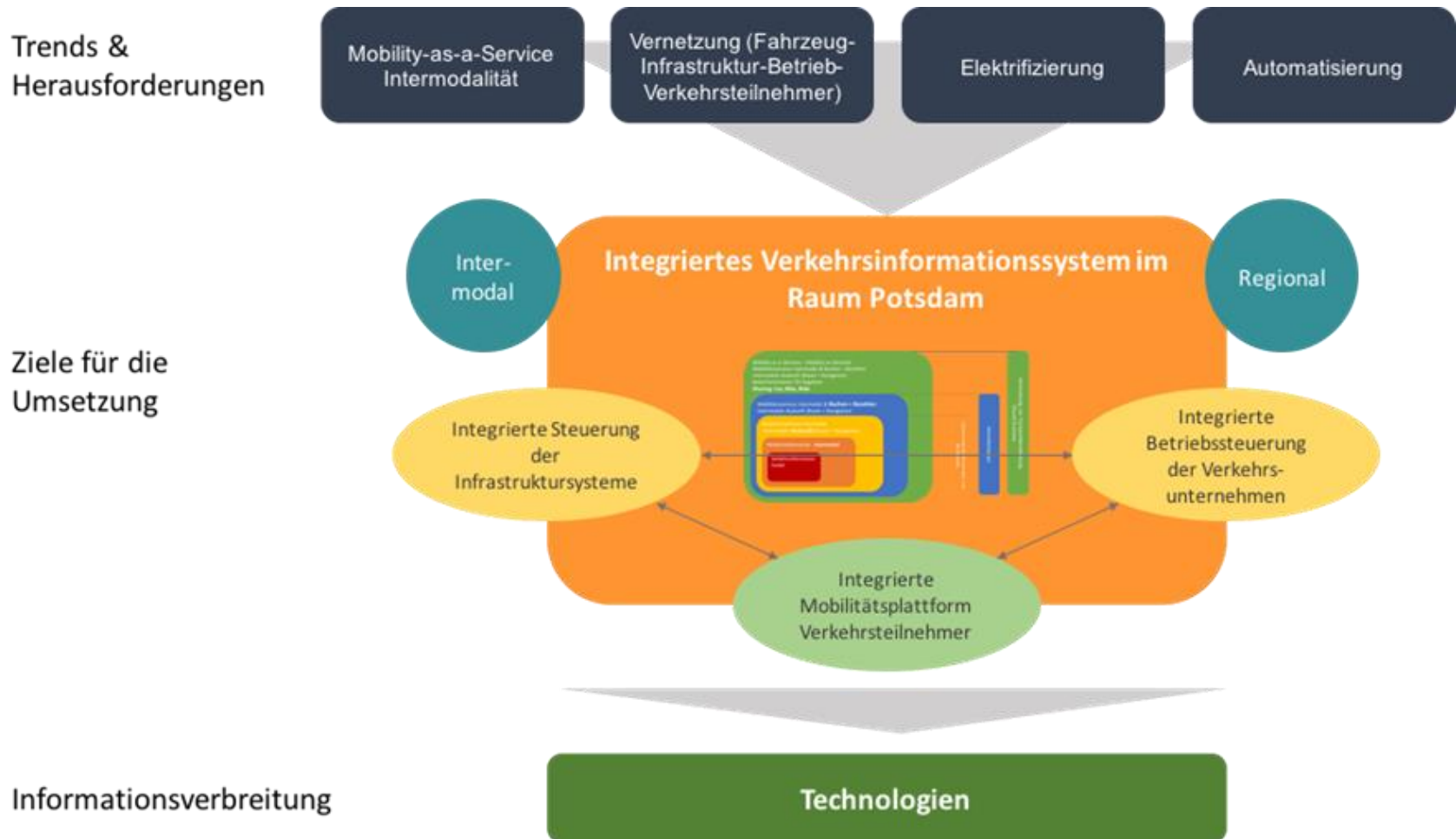
Erarbeitung eines Konzepts zur Optimierung der Verkehrsinformation für die Verkehrsteilnehmer

Lösung

Konzeption muss sich orientieren an den

- Trends der Mobilitätsentwicklung
- Spezifischen Herausforderungen der Landeshauptstadt Potsdam, seiner Stadt-Umlandbeziehungen und seiner Beziehungen zu Berlin
- Anforderungen an die verkehrsträgerübergreifende Steuerung der Verkehrssysteme
- Technischen Entwicklungen der Kommunikationskanäle und der Schnittstellen zur Informationsbereitstellung

Anforderungen an ein intermodales Verkehrsinformationssystem

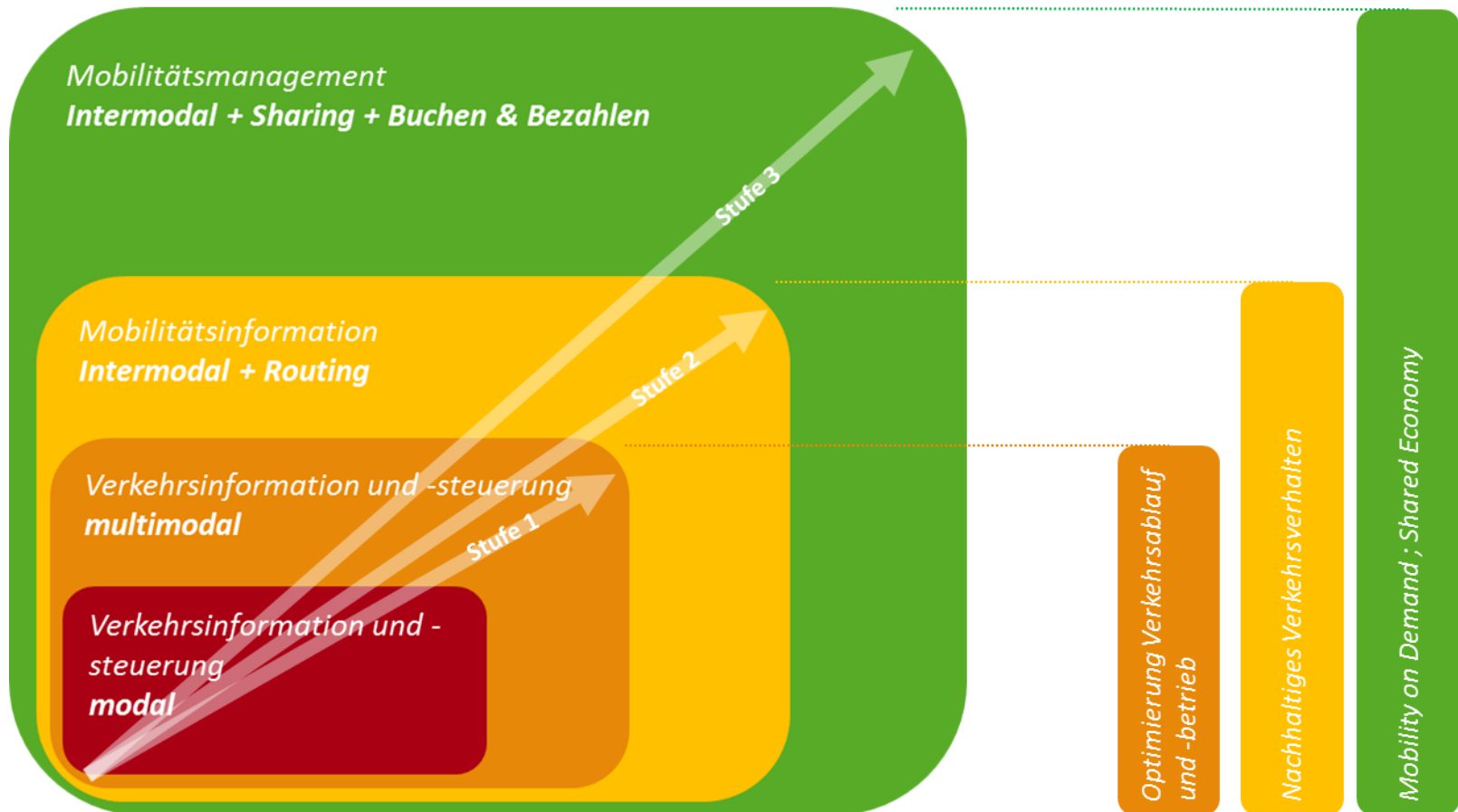


Anforderungen an ein intermodales Verkehrsinformationssystem

Die Landeshauptstadt Potsdam muss sich proaktiv den Herausforderungen stellen

- Nicht nur Verkehrsinformationen liefern, sondern den Verkehr steuern
- Vorbereitet sein auf die kommenden Anforderungen
- Stufenkonzept der Umsetzung entwickeln
- anpassungsfähig

Ziel: 3-Stufenplan zur Optimierung der Verkehrs- und Mobilitätsinformation



Stufe 1 - Verkehrsinformation multimodal

- **Strategie- und Störfallmanagement**
 - Leitstellenapplikation (VSMZ, VIP, Feuerwehr, Polizei)
 - Verkehrsmittelübergreifende aktuelle Verkehrssituation
 - Abgestimmte Maßnahmen (Steuerung, Information) bei Havarien
 - Überwachung und Wirkungskontrolle eingeleiteter Maßnahmen
- **Multimodale Verkehrsinformation**
 - Nutzung vorhandener Medien
 - Verkehrsträgerübergreifende Verkehrsmeldungen
 - Mobilitätsalternativen bei Störungen
- **Dienste** (Dienstleistungen für die Verwaltung)
 - nutzerspezifische Datenauswertungen
 - Bereitstellung von Tools zur Erleichterung und Verbesserung der Planungsarbeit, z.B. aktuelle Verkehrsstärkedaten, Ganglinientool, Staukarten und aktuelle Luftschadstoffbelastungen.

*Optimierung Verkehrsablauf
und -betrieb*

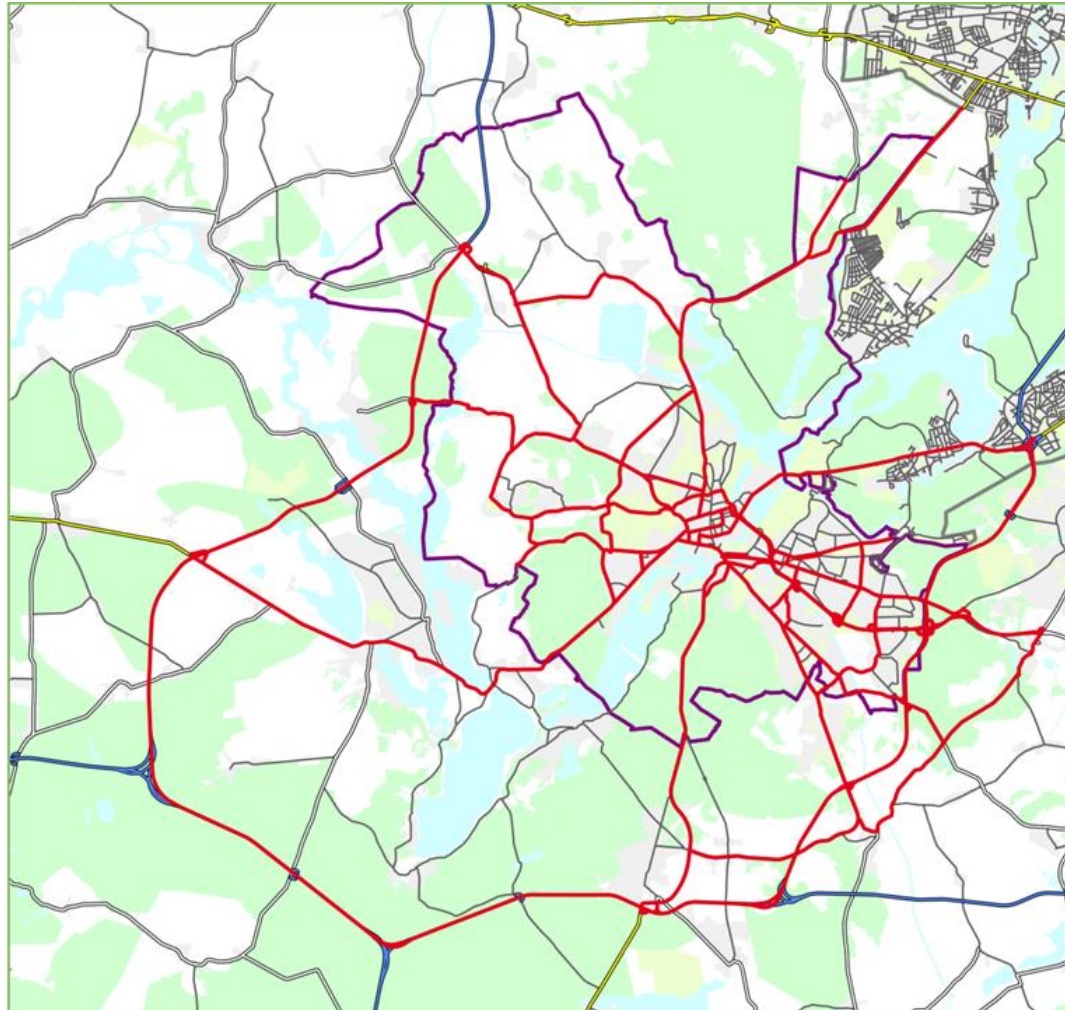
Nachhaltiges Verkehrsverhalten

Mobility on Demand ; Shared Economy

Grundlagen - Eingangsdaten und Informationskanäle



Grundlagen - Verkehrslagenetz Stadt und Region Potsdam



Stufe 2 - Mobilitätsinformation Intermodal + Routing

- **Mobilitätsinformation**
 - Erweiterung auf mobile Endgeräte
 - Mobilitäts-App
 - Routing (Kfz, ÖPNV, Rad, Fuß, P+R, B+R)
 - Virtuelle Schilder zur dynamischen Störfallinformation
- **Routing**
 - intermodales Routing
 - Darstellung der vorhandenen Alternativen
 - Bewertung aller Alternativen hinsichtlich
 - Zeit
 - Kosten
 - Fußabdruck (CO₂)



Stufe 3 - Mobilitätsmanagement Intermodal + Sharing + Buchen & Bezahlen

Mobilitätsangebote

- Etablierung alternativer Mobilitätsangebote

Mobilitätsinformation

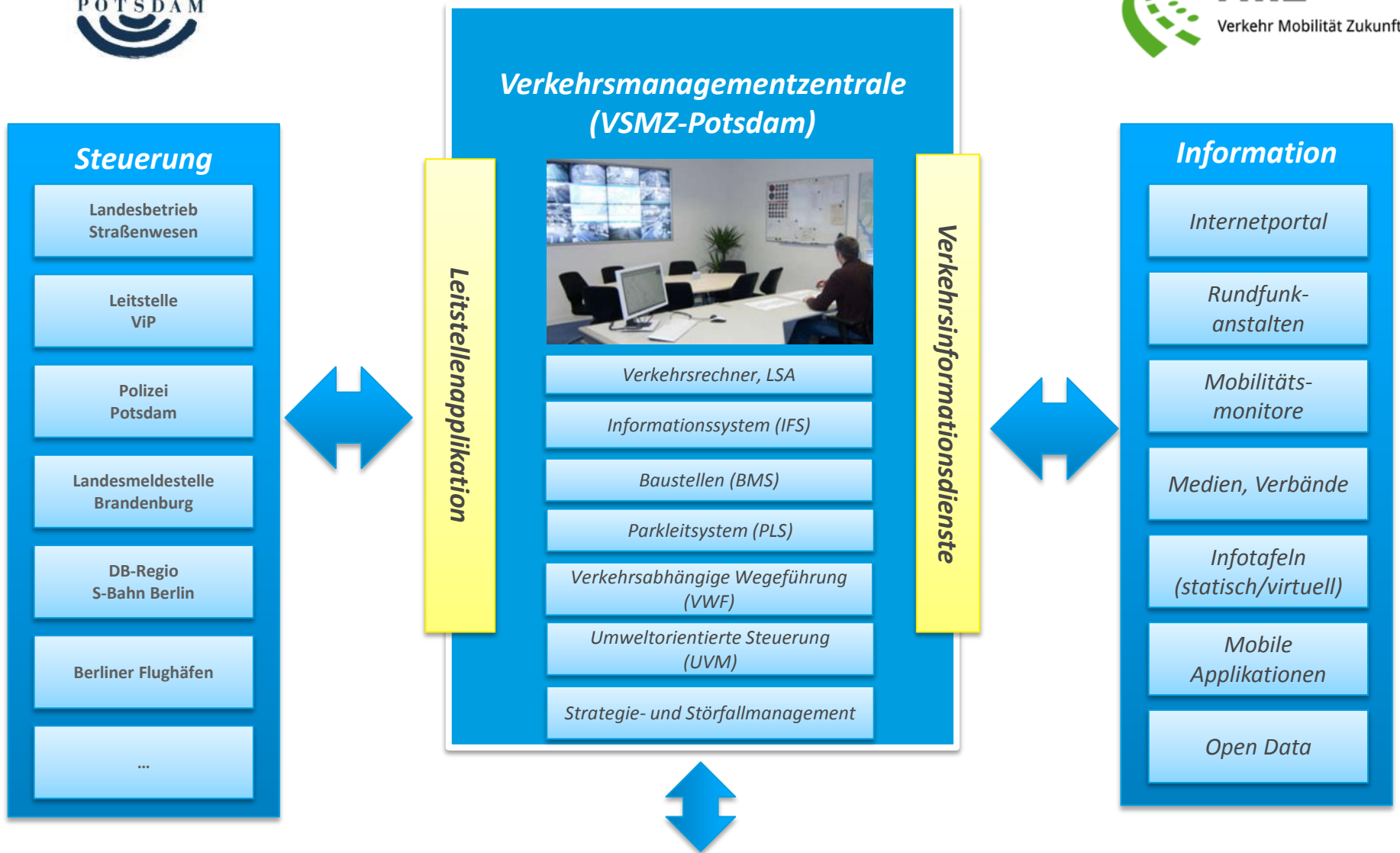
- Transparente Darstellung aller Mobilitätsalternativen, inkl. Sharing und geteilte Mobilität
- Hohe Aktualität und Verlässlichkeit (z.B. Ladesäulen, Verfügbarkeit)
- Einfachen Zugang zur Information und Buchung

Routing

- Einbindung der neuen Angebote



Organisationskonzept Strategie und Informationsmanagement für die Region Potsdam



Intermodale Verkehrs- und Mobilitätsinformation und –dienste in der Region Potsdam - Fazit

- Die **Weiterentwicklung** der modalen Verkehrssteuerung und –information der Landeshauptstadt Potsdam zu einem intermodalen Mobilitätsmanagement kann **stufenweise** umgesetzt werden.
 - Feinplanung und Umsetzung Stufe 1 in 2018/19 (bei Bereitstellung der finanziellen Mittel)
 - Grobe Kostenschätzung
 - Feinplanung ca. 50 T€
 - Umsetzung Information ca. 150 T€
 - Erweiterung technische Infrastruktur ca. 100 T€
 - Kostenschätzung und Zeitplanung von Stufe 2 und Stufe 3 im Rahmen der Feinplanung
- Die Weiterentwicklung sollte unter Einbindung der benachbarten Gemeinden erfolgen.
- Die VSMZ Potsdam schafft die technischen Voraussetzungen für die **MOBILITÄT VON MORGEN**